



Pressemitteilung

1. Juni 2015

Präventionsrat Frankfurt am Main
Geschäftsstelle
Kurt-Schumacher-Straße 45
60313 Frankfurt am Main
Tel: 069/ 212 - 35443

Die Kampagne für mehr Zivilcourage „Gewalt-Sehen-Helfen“ präsentiert sich auf dem 20. Deutschen Präventionstag in Frankfurt am Main

FRANKFURT, Am 8. und 9. Juni findet in Frankfurt am Main der 20. Deutsche Präventionstag statt. Ministerpräsident Volker Bouffier, Schirmherr der Veranstaltung, wird den Kongress am 8. Juni zusammen mit Peter Feldmann, Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main, und Erich Marks, Geschäftsführer des Deutschen Präventionstages, im Congress Center der Messe eröffnen. Auch Asli Bayram und Sebastian Rode, Botschafter des Landespräventionsrats Hessen, haben sich angekündigt.

Der Deutsche Präventionstag ist der größte europäische Kongress speziell für das Arbeitsgebiet der Kriminalprävention sowie angrenzender Präventionsbereiche. Schwerpunkt des diesjährigen Kongresses ist das Thema „Prävention rechnet sich. Zur Ökonomie der Kriminalprävention“.

Der Präventionsrat der Stadt Frankfurt am Main ist mit einem eigenen Stand bei dem Kongress vertreten und präsentiert das Projekt für mehr Zivilcourage „Gewalt-Sehen-Helfen“.

Das Projekt wurde 1997 von der Stadt Frankfurt am Main und der Frankfurter Polizei ins Leben gerufen und ist eine Kampagne gegen die „Unkultur des Wegschauens“ mit dem Ziel das Bewusstsein für Zivilcourage in der Stadt zu stärken

Nähere Informationen finden Sie unter www.gewalt-sehen-helfen.de und unter www.praeventionstag.de.

Selbstverständlich können Sie auch persönlich in Frankfurt dabei sein und über den 20. Deutschen Präventionstag und die Kampagne Gewalt-Sehen-Helfen berichten. Bitte akkreditieren Sie sich unter www.praeventionstag.de. Wir freuen uns auf Sie!